

Honda macht Angebote für neue Motorrad- Führerscheinrichtlinie

Ab dem 19. Januar 2013 greifen in Deutschland neue Führerscheinrichtlinien. Und die machen Motorradfahren für noch mehr Menschen möglich. Honda hat für die neuen Klassen Bikes und Finanzierungsangebote bereit.

Die bisherige Geschwindigkeits-Obergrenze von 80 km/h für die 16- bis 17-jährigen Einsteiger entfällt – nicht zuletzt dank umfassender praktischer und theoretischer Ausbildung in den Fahrschulen. Begrenzt ist der A1 jetzt durch das Mindestalter 16 Jahre und fahrzeugseitig mit maximal 125 Kubikzentimeter, 11 kW / 14,9 PS und einem Mindest-Leistungsgewicht von 0,1 kW/kg.

Die Roller Wave 110i für 1885 Euro (inkl. Überführung), Vision 110 – jetzt mit 16 Zoll Vorderrad – für 1935 Euro (inkl. Überführung), PCX mit Start-Stopp-Automatik für 2875 Euro (inkl. Überführung) und der neue SH125i, ebenfalls mit Start-Stopp-Automatik und serienmäßig ABS für 3675 Euro (inkl. Überführung). Dazu die Leichtkrafträder CBF125 für 2775 Euro (inkl. Überführung) und die CBR125 R für 3575 Euro (inkl. Überführung / Repsol-Lackierung: +100 Euro).

Die 14 PS Mehrleistung markieren den Unterschied zwischen altem und neuem Einstiegs-Führerschein A2. 14 PS, die den Stufenführerschein auf dem Weg zur offenen Führerschein-Klasse interessanter machen. Das Mindestalter für den A2 beträgt 18 Jahre. Ein weiterer Aufstieg in die offene Klasse kann ab dem 20. Lebensjahr nach einer praktischen Prüfung erfolgen.

Zum einen die NC-Modelle 700 S und X, mit serienmäßig ABS und Helmfach und optionalem Doppelkupplungsgetriebe für 5995 Euro / 6495 Euro (inkl. Überführung / Doppelkupplungsgetriebe: +1000 Euro), die Straßenenduro CRF250L für 4755 Euro (inkl. Überführung), die Roller Forza 300 (neu!) für 5555 Euro und den SH300i für 5655 Euro (inkl. Überführung) und die neue CB500-Reihe, die ab Frühjahr erhältlich sein wird: die CB500F für 5755 Euro (inkl. Überführung), die CB500X für 6255 Euro (inkl. Überführung) und die CBR500R für 6255 Euro (inkl. Überführung).

Wer seinen Führerschein vor dem 1. April 1980 absolviert hat und seitdem aufgrund des damaligen Wegfalls der alten Klasse 4 Mopeds und Motorroller mit 125 Kubikzentimeter und maximal 11 kW fährt, darf sich freuen: Ab dem 19. Januar 2013 wirkt sich hier die Neureglung besonders positiv aus. Mittels einer praktischen Prüfung in einer Fahrschule und im Bedarfsfall einigen auffrischenden Fahrstunden wird diese PKW-Fahrerlaubnis (erteilt vor dem 1.04.1980) zum Führerschein A2 ausgeweitet und damit zur Lizenz für ein vollwertiges Motorrad (max.35 kW/48 PS) bei günstigem Einstiegspreis und niedrigen Verbrauchswerten. Wer diesen erleichterten Aufstieg vollzieht, kann zusätzlich nach 2 Jahren die praktische Prüfung zur Fahrerlaubnis der Klasse A (offen) ablegen.

Auch 2013 macht es Honda 2000 Fahranfängern ganz leicht, zu einem neuen Motorrad zu einem ganz besonderen Preis zu kommen. So bekommt ein Führerscheinneuling beim Kauf einer neuen Honda zehn Prozent Nachlass auf die unverbindliche Preisempfehlung (inklusive Überführungsgebühr), bis zu maximal 1000 Euro für jedes zulassungsfähige Motorrad mit mehr als 50 Kubikzentimeter.

Mehr Informationen zur neuen Führerscheinregelung und auch den Finanzierungsmöglichkeiten auf www.honda.de und bei teilnehmenden Händlern.
(ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



Honda Wave 110i.



Honda PCX 125.